

Heilbronn, 18.03.2018

Tätigkeitsbericht zum Geschäftsjahr 2017

1.) Zahlen, Daten, Fakten aus Uganda

Kernzahlen zum Projekt: 27 Gruppen in den Sub-Counties of Kisinga, Munkunyu, Kyondo, Kyalhuma, Kisinga Town Council. Die 27 Gruppen repräsentieren 641 Haushalte. 615 der Haushalte haben bereits eine Ziege erhalten. 368 Haushalte haben bereits ein weibliches Zicklein zur Weiterzucht an das Projekt zurückgegeben.

Davon wurden 2017 insgesamt 74 Ziegen ausgegeben und 82 von alten Projektfamilien zurückgegeben.

Mitarbeiter am Projekt Stand 12/2017 beläuft sich auf 34 Personen. 8 in der Administration, 9 im Gesundheitszentrum, 4 Lehrer, 9 auf der Farm, 2 in der Beneficiary Betreuung, 2 in den Einkommensprojekten.

2.) Schulbau Secondary Vocational School

Seit Frühjahr 2017 läuft die sogenannte Bauphase 1 des Schulbaus. Diese Phase beinhaltet den Bau der Werkstätten für den Handwerksbereich sowie die Sanitären Anlagen dazu. Folgende Gewerke sollen hier beheimatet werden:

Schneiderei, Schreinerei, Schlosserei sowie Mauern. Bis Ende 2017 konnten die Sanitären Anlagen (Eco San Toiletten) errichtet und ein Großteil des benötigten Baumaterials vor Ort gebracht werden.

3.) Gesundheitszentrum

Im Jahr 2017 wurden 1043 Patienten behandelt. Davon 693 stationäre und 350 ambulante Patienten.

Weiterhin der Physiotherapeut Gabriel Witt für 3 Monate im Gesundheitszentrum und bildete die Mitarbeiter vor Ort aus.

4.) Landwirtschaft

Im Landwirtschaftsbereich waren vor allem die Bananen-, Kaffee und Gemüseproduktion erfolgreich.

5.) Blitzschutz

Im Sommer wurde eine von Leopold Wunderlich entwickelte Blitzschutzanlage vor Ort gebracht und installiert. Damit ist vor allem die Garage und die Stromerzeugung, sprich Solar und Batterien gesichert.

6.) Betrugsfall bei Give a Goat- Africa

Mitte August hat uns ein Umstand sehr überraschend getroffen. Beim Projektbesuch von Leopold Wunderlich und später Robert Wunderlich und Madita Schneider wurde uns ein Betrugsfall eröffnet. Die beiden langjährigen Direktoren Sylvester Kule und George Kibaba sind im Frühjahr 2017 einer internationalen Betrüger Bande (Black Dollar Nigerian Advance Fee Cleaning Money Scam) aufgesessen. Im Zuge dessen haben sie ohne weitere Absprachen Besitz (1 Traktor und 2 LKWs) und Gelder von „Give a Goat Africa“ eingesetzt. Der finanzielle Schaden beträgt ca.

179.550.000UGX (44.509€). Um weiteren Schaden vom Projekt fernzuhalten und den Fortbestand der Entwicklungshilfe nicht zu gefährden, wurde das Beschäftigungsverhältnis der beiden Direktoren beendet. So tragisch diese Konsequenz ist (Sylvester Kule hat die NRO vor 10 Jahren gegründet!) – dieser Schritt war für uns unumgänglich, um weiter mit Give a Goat zusammen arbeiten zu können. Als sofortige Reaktion wurde bei Schenke eine Ziege und Give a Goat eine Überprüfung sämtlicher Sorgfaltsmaßnahmen vorgenommen. Hier wurden unter juristischer Begleitung keine Verstöße gegen die Sorgfaltspflicht festgestellt. Um ein mögliches Restrisiko weiter zu minimieren wurden weitere Maßnahmen über das übliche Maß hinaus umgesetzt. Das Interimsmanagement übernahm Daisy Nambirige, welche als langjährige Mitarbeiterin bei Give a Goat das volle Vertrauen des Aufsichtsrats, der Mitarbeiter und Kleinbauernfamilien genießt. Das Team vor Ort ist fest entschlossen, alle Aktivitäten in Uganda weiterhin in voller Stärke voranzutreiben, die Familien zu schulen und mit Ziegen zu versorgen, die Patienten in der Gesundheitsstation zu behandeln, die Felder zu bewirtschaften und auch den Schulbau weiterzuführen! Zusätzlich wird der langjährige Entwicklungshelfer und Projektkenner Kilian Bauer vor Ort für die nächsten drei Jahre unterstützen und überwachen.

7.) Entsendung des Entwicklungshelfers Kilian Bauer

Um das Team in Uganda zu unterstützen bemühten wir uns als Schenke eine Ziege zusammen mit der Kirchgemeinde St. Martinus Heilbronn-Sontheim und der Arbeitsgemeinschaft für Entwicklungshilfe e.V. (AGEH) um die Entsendung des Entwicklungshelfers Kilian Bauer. Diese Idee wurde bei der Jahreshauptversammlung im Sommer 2017 geboren. Kilian Bauer hat bereits 25 Jahre in Uganda gelebt und ist als Schreinermeister, Spezialist für Beruf Schulbildung und Finanzen der Wunschkandidat für uns. Er war 2014 bereits im ugandischen Aufsichtsrat und wird sich in den nächsten drei Jahren um die Beratung und Unterstützung des ugandischen Teams vor Ort kümmern. Die beiden Schwerpunkte in seiner Arbeit sind die wirtschaftliche Unabhängigkeit von Giva a Goat- Afrika, sowie der Aufbau der Sekundär- und Handwerksschule.

8.) Finanzen und Mitgliederbetreuung

Das Finanzteam besteht mittlerweile aus Felix Schuster, Simone Oesterle, Mats Leifels und zeitweise Lisa Meier. Durch die Fachkompetenz des Teams und der ausdauernden Arbeit konnten wir 2017 viel Aufarbeiten und automatisieren. Vor allem der Minijob von Simone Oesterle macht sich bezahlt, da dadurch Zeit für die wichtige Buchhaltung entstanden ist. Komplettiert wird das Team durch die beiden Mitgliederverantwortlichen Sigrid Wunderlich und Juan Gutierrez, die sich um die Mitgliederdatenbank in Lexware und allgemeine Belange der deutschen Vereinsmitglieder kümmern. Rosemary Bauer und Leopold Wunderlich sind weiterhin für die beliebten Geburtstagskarten zuständig.

9.) Schenke eine Ziege – Vereinsleben

Das IT-Team mit David Müller und Support von Christian Waitschies blieb nach wie vor ziemlich ausgedünnt und braucht nach wie vor Unterstützung in Typo 3 und Programmierung.

Das Marketing Team war aus persönlichen Gründen quasi nicht existent. Seit November kümmert sich Luisa Martens um die Außendarstellung des Vereins auf Facebook sowie allgemeine Presseanfragen. Die Homepage wurden vor allen von Robert Wunderlich übernommen, einen Newsletter gab es keinen. Hier ist auch Support nötig!



Unser Aufruf vom letzten Jahr: SEZ wünscht sich weiterhin mehr Support von den Mitgliedern. Wie sind über 400 Idealisten für Uganda. Jeder kann sich einbringen und soll das sehr gerne auf seine Art und Weise tun. Zehn Ehrenamtliche sind sehr wenig für den Berg an Arbeit den es hier und in Uganda zu tun gibt!

Vereinssitz: Der Vereinssitz ist seit letztem Jahr in Heilbronn: Siebenbürgenstr.101 – 74081 Heilbronn - Amtsgericht Stuttgart VR 723315

Dr. Robert Wunderlich

1.Vorsitzender